

I – ISCED Klassifikation

ISCED steht für **International Standard Classification of Education** und ist eine international standardisierte Klassifikation des Bildungswesens. Erstmals wurde ISCED 1976 von der *United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO)* entwickelt. Dazwischen wurde diese Klassifikation zwei Mal überarbeitet. Die aktuelle Version wird mit ISCED 2011 bezeichnet.

ISCED hat zwei wichtige Bedeutungen: Zum einen macht sie **Qualifikationen** aus den nationalen formalen (und teilweise nicht-formalen) Bildungssystem international **vergleichbar**. Zum anderen unterstützt diese Klassifizierung die **Erhebung** von **internationalen Bildungsdaten**, wie z. B. die Zahl von Anfängerinnen und Anfängern, Teilnehmerinnen und Teilnehmern, Absolventinnen und Absolventen von Bildungsgängen oder die Angabe des höchsten abgeschlossenen Bildungsstandes.

Die ISCED Klassifizierung eines Bildungsganges bzw. -programmes wird immer **numerisch** angegeben. Für eine erste (grobstrukturierte) Einteilung stehen neun Stufen zur Verfügung. Diese sind:

- 0 – Elementarbereich
- 1 – Primärbereich
- 2 – Sekundärbereich I
- 3 – Sekundärbereich II
- 4 – postsekundärer, nicht tertiärer Bereich
- 5 – kurzes, tertiäres Bildungsprogramm
- 6 – Bachelor bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm
- 7 – Master bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm
- 8 – Doktorat bzw. gleichwertiges Bildungsprogramm

Je nach gewünschtem Detaillierungsgrad kann eine ISCED Kodierung bis zu drei Stellen haben. Die erste Stelle bezeichnet die **Position im nationalen Bildungssystem** und wird mit den Ziffern 0 bis 9 ausgedrückt (siehe oben). Die zweite Stelle gibt an, ob es sich um eine **allgemeinbildende** (4) oder **berufsbildende** (5) Qualifikation handelt. Für akademische Abschlüsse sollen dafür in Zukunft die Begriffe akademisch und berufsorientiert gelten. Zurzeit wird für diese Ausrichtung im Tertiärbereich jedoch die Ziffer 6 angegeben, die aussagt, dass dieser Bereich bislang nicht näher spezifiziert ist. Die dritte Zahl informiert darüber, ob die jeweilige **Qualifikation gänzlich erreicht** wurde und sich damit ein **Zugang zur nächsten Bildungsstufe** ergibt (1 = nicht ausreichend für Abschluss und kein Zugang zur nächsten Stufe; 2 = Teilabschluss ohne Zugang zur nächsten Stufe; 3 = Abschluss jedoch kein Zugang zur nächsten Stufe; 4 = Abschluss mit Zugang zur nächsten Stufe).

Vielfach werden jedoch nur die erste sowie die zweite Stelle angegeben.

Beispiel: Welche ISCED-Kodierung hat ein österreichischer Lehrabschluss?

Die Lehrlingsausbildung gehört in den Sekundärbereich II und erhält als erste Ziffer eine 3. Es handelt sich um eine berufsbildende Ausbildung, wodurch die zweite Zahl des Codes eine 5 sein muss. Die Ausbildung ist abgeschlossen, wodurch die dritte Zahl eine 4 ist. Die vollständige Kodierung für eine abgeschlossene Lehrlingsausbildung in Österreich lautet demnach 354.

Internationale Programme mit der gleichen Kodierung sind **nicht gleichARTIG** oder **automatisch anerkannt** in Österreich. Nach der ISCED-Einteilung folgend, handelt es sich jedoch ebenso um eine berufsbildende Ausbildung auf Sekundarstufe II und ist damit als **gleichWERTIG** anzusehen.

Wie bereits erwähnt, findet ISCED Anwendung in der Erhebung von Bildungsdaten. Dafür ist jedoch nicht nur die allgemeine ISCED-Klassifizierung interessant, sondern auch der **Fachbereich** in dem die **Ausbildung absolviert** wurde (wie z. B. Wirtschaft, Technik, Gesundheit). Mit dieser zusätzlichen Information können Statistiken detaillierter beschrieben werden. Diese Ausbildungsbereiche wurden 2013 neu überarbeitet und stehen als **ISCED Fields of Education and Training 2013 (ISCED-F 2013)** zur Verfügung. Somit gibt es aktuell die **allgemeine Klassifizierung ISCED 2011** sowie die Zusatzinformation für die **Ausbildungsbereiche ISCED-F 2013**.

Quellen und weitere Informationen:

- United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO): International Standard Classification of Education ISCED 2011:
<http://www.uis.unesco.org/Education/Documents/isced-2011-en.pdf>
- Eine deutsche Übersetzung findet sich auf den Seiten der Statistik Austria: United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO): Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens (ISCED 2011):
http://www.statistik.at/kdb/downloads/pdf/ISCED_DE.pdf
- United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization (UNESCO): ISCED Fields of Education and Training 2013 (ISCED-F 2013). Manual to accompany the International standard Classification of Education 2011:
<http://www.uis.unesco.org/Education/Pages/international-standard-classification-of-education.aspx>